



**Niederschrift
zur 22. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses
am 08.11.2022
um 17:00 Uhr in der Aula der Gesamtschule Emmerich am Rhein,
Paaltjessteeg 1, 46446 Emmerich am Rhein**

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlich

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 06.09.2022
- 3 01 - 17 0791/2022 IT; Digitalisierung und Organisation;
hier: Vorstellung des Konzeptes zur organisatorischen und personellen Weiterentwicklung der Aufgabenbereiche
- 4 01 - 17 0793/2022 Genehmigung einer Dringlichen Entscheidung nach § 60 Abs. 3
GO NRW;
hier: Seminarteilnahme "Teilhabe von Seniorinnen/Senioren in
Städten und Kommunen"
- 5 02 - 17 0787/2022 Finanzbericht zum 3. Quartal 2022
- 6 02 - 17 0788/2022 Bericht gem. § 6 KommunalhaushaltsrechtsanwendungsVO -
UA-Schutzsuchendenaufnahme;
hier: Information der Stadtkämmerin
- 7 02 - 17 0796/2022 Beitritt der Stadt Emmerich am Rhein zur Anstalt des öffentlichen
Rechts d-NRW AöR
- 8 04 - 17 0769/2022 Jahrestagung für Mitglieder von Jugendhilfeausschüssen des
Landschaftsverbandes Rheinland vom 01.12.2022 bis
02.12.2022 in Siegburg
- 9 13 - 17 0768/2022 Überprüfung der Barrierefreiheit der städtischen Internetseite;
hier: Eingabe Nr. 18/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am
Rhein
- 10 16 - 17 0763/2022 Beantragung von Fördermitteln für ein Kommunales Energiema-
nagement

- 11 Mitteilungen und Anfragen
- 11.1 vorläufige HH-Führung;
hier: Anfrage von Mitglied Sigmund
- 12 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Peter Hinze

Mitglieder CDU

Frau Sandra Bongers

Herr Johannes Brink ten

als Vertreter für Mitglied Arntzen

Herr Botho Brouwer

Herr Gerhard Gertsen

Frau Irmgard Kulka

Herr Till Nieke

als Vertreter für Mitglied Jansen

Herr Sigmar Peters

Herr Sven Westhoff

als Vertreter für Mitglied Dr. Reintjes

Mitglieder SPD

Herr Dieter Baars

Frau Elisabeth Braun

Herr Daniel Klösters

Herr Jan Ruben Ludwig

als Vertreter für Mitglied Schnake-Rupp

Herr Manfred Mölder

Frau Elke Trüpschuch

Mitglieder GRÜNE

Frau Sabine Siebers

Mitglieder BGE

Herr Joachim Sigmund

Herr Steffen Straver

Herr Udo Tepasß

Mitglieder AfD

Herr Christoph Kukulies

von der Verwaltung

Herr Dr. Stefan Wachs
Frau Ulrike Bükler
Herr Phillip Bongers
Frau Martina Lebbing
Herr Raoul Schwarz
Herr Mark Verholen
Frau Michelle Kruse

Erster Beigeordneter
Stadtkämmerin

Schriftführerin

Der Vorsitzende eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 17:00 Uhr.

Er begrüßt die Damen und Herren des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung und den Vertreter der örtlichen Presse.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner/innen anwesend.

2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 06.09.2022

Gegen die gem. § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegte Niederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie wird vom Vorsitzenden, sowie der Schriftführerin unterzeichnet.

3. IT; Digitalisierung und Organisation; hier: Vorstellung des Konzeptes zur organisatorischen und personellen Weiterentwicklung der Aufgabenbereiche Vorlage: 01 - 17 0791/2022

Herr Schwarz stellt die der Vorlage angehängte Präsentation vor.

Mitglied Sigmund bedankt sich bei Herrn Schwarz für die Präsentation, meldet allerdings aufgrund einiger Unklarheiten Beratungsbedarf an und bittet, den Beschluss in die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zu vertagen. Mitglied Peters schließt sich dem Wortbeitrag von Mitglied Sigmund an.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag von Mitglied Sigmund abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss stellt den Beschluss zurück und berät diesen erneut im Rahmen der Haushaltsplanberatungen am 6. Dezember 2022.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 4. Genehmigung einer Dringlichen Entscheidung nach § 60 Abs. 3 GO NRW; hier: Seminarteilnahme "Teilhabe von Seniorinnen/Senioren in Städten und Kommunen"**
Vorlage: 01 - 17 0793/2022

Mitglied Gertsen stellt den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen. Da keine weiteren Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt vorgetragen werden, lässt der Vorsitzende über den Antrag abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss genehmigt die der Vorlage beigefügte dringliche Entscheidung gem. § 60 Abs. 3 Satz 2 GO NRW.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

- 5. Finanzbericht zum 3. Quartal 2022**
Vorlage: 02 - 17 0787/2022

Frau Stadtkämmerin Bükler fasst kurz den der Vorlage angehängten 3. Quartalsbericht für das Jahr 2022, sowie den Schnellbrief des Städte- und Gemeindebundes zusammen.

Hinsichtlich des Hof- und Fassadenprogrammes (Seite 6 des 3. Quartalsberichtes) erkundigt sich Mitglied Sigmund, ob das Fördermittelprogramm durch die Bürgerschaft angenommen werde und falls nicht, ob dieses nicht ggf. gestrichen werden könne.

Des Weiteren hinterfragt er, welche zusätzlichen Risiken sich hinsichtlich des OVG-Urteils ergeben würden. Als Mitglied des Betriebsausschusses der Kommunalbetriebe Emmerich (KBE) berichtet er ergänzend, dass die KBE bereits Rückstellungen aufgrund des Urteils gebildet habe.

Der Erste Beigeordnete Herr Dr. Wachs teilt zur Frage bezüglich des Hof- und Fassadenprogramms mit, dass er diese in die Haushaltsplanberatungen des Budgets 500 aufnehmen werde.

Zur weiteren Frage von Mitglied Sigmund erläutert Frau Stadtkämmerin Büker, dass diesbezüglich aktuell noch viel Unklarheit herrsche; zum Teil sei das Urteil auch nicht sehr einfach zu verstehen. Sie bestätigt außerdem die Bildung von Rückstellungen seitens der KBE.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt werden nicht vorgetragen.

Kenntnisnahme (kein Beschluss)

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den 3. Quartalsbericht 2022 über die Finanzlage der Stadt Emmerich am Rhein zur Kenntnis.

6. Bericht gem. § 6 KommunalhaushaltsrechtsanwendungsVO - UA-Schutzsuchendenaufnahme; hier: Information der Stadtkämmerin Vorlage: 02 - 17 0788/2022

Frau Stadtkämmerin Büker berichtet, dass das Geld in diesem Jahr verausgabt werden müsse. Zum Teil gelinge es noch nicht dieses Geld vollständig auszugeben. Hintergrund hierfür sei die viele ehrenamtliche Arbeit, die nicht so viel Geld koste, als vergleichbare externe Unterstützung.

Weiterhin informiert die Stadtkämmerin Frau Büker, dass das nicht verausgabte Geld an das Land zurückgezahlt werden müsse. Es gebe allerdings bereits eine Initiative beim Land, die nicht verausgabten Mittel mit ins das nächste Jahr zu schieben, denn auch dort benötige man diese Mittel weiterhin. Weitere Berichte diesbezüglich würden somit folgen.

Mitglied Kulka regt an, für die vielen ehrenamtlichen Helfer/innen eine Anerkennungsveranstaltung stattfinden zu lassen.

Herr Bürgermeister Hinze teilt mit, dass diese Anerkennung und Wertschätzung auch beim Neujahrsempfang stattfinden solle. Als Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung würden hier hauptsächlich auch Personen(gruppen) eingeladen werden, die ehrenamtliche Arbeit leisten.

Kenntnisnahme (kein Beschluss)

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Ausführungen der Stadtkämmerin zur Kenntnis.

7. Beitritt der Stadt Emmerich am Rhein zur Anstalt des öffentlichen Rechts d-NRW AöR
Vorlage: 02 - 17 0796/2022

Über den Antrag, gemäß Vorlage zu beschließen, lässt der Vorsitzende abstimmen.

Beschlussvorschlag

Die Stadt Emmerich am Rhein tritt der Anstalt des öffentlichen Rechts d-NRW AöR gemäß § 2 Abs. 1 des Gesetzes über die Errichtung einer Anstalt des öffentlichen Rechts „d-NRW AöR“ bei und erwirbt einen Geschäftsanteil von 1.000,00 Euro.

Der erforderlichen Zeichnung der Finanzanlage als Anteil am Stammkapital wird nach § 4 des Gesetzes über die Errichtung einer Anstalt des öffentlichen Rechts „d-NRW AöR“ zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Beitritt zu vollziehen.

Gemäß § 8 des Gesetzes über die Errichtung einer Anstalt des öffentlichen Rechts „d-NRW AöR“ wird die Stadt Emmerich am Rhein als kommunaler Träger über die von den kommunalen Spitzenverbänden benannten Vertreterinnen/Vertreter im Verwaltungsrat repräsentiert.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

8. Jahrestagung für Mitglieder von Jugendhilfeausschüssen des Landschaftsverbandes Rheinland vom 01.12.2022 bis 02.12.2022 in Siegburg
Vorlage: 04 - 17 0769/2022

Zu diesem Tagesordnungspunkt werden keine Wortmeldungen vorgetragen.
Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt gem. § 7 Abs. 3 Buchstabe a) der Hauptsatzung der Stadt Emmerich am Rhein die Teilnahme von

- Herrn Gerhard Gertsen
- Frau Maria van Husen-Röhrig
- Frau Silke Jelinski

an der Jahrestagung des Landschaftsverbandes Rheinland für Mitglieder von Jugendhilfeausschüssen.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**9. Überprüfung der Barrierefreiheit der städtischen Internetseite;
hier: Eingabe Nr. 18/2022 an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein
Vorlage: 13 - 17 0768/2022**

Da keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt vorgetragen werden, lässt der Vorsitzende über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und stimmt der vorgeschlagenen Vorgehensweise zu.

Stimmen dafür 20 Stimmen dagegen 0 Enthaltungen 0

**10. Beantragung von Fördermitteln für ein Kommunales Energiemanagement
Vorlage: 16 - 17 0763/2022**

Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt werden nicht vorgetragen. Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag gemäß Vorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt, die Fördermittel der Kommunalrichtlinie zur Implementierung eines Energiemanagements im Rahmen der befristeten Einstellung einer Fachkraft für 36 Monate zu beantragen. Weiterhin soll geprüft werden, welche zusätzlichen Fördermittel zur Unterstützung der Fachkraft ebenfalls in Anspruch genommen werden können.

Stimmen dafür 17 Stimmen dagegen 3 Enthaltungen 0

11. Mitteilungen und Anfragen

11.1. vorläufige HH-Führung; hier: Anfrage von Mitglied Sigmund

Mitglied Sigmund macht nochmals auf die aktuelle Situation der vorläufigen Haushaltsführung aufmerksam und erkundigt sich, ob die Möglichkeit bestehe, den Haushalt noch in diesem Jahr genehmigt zu bekommen und welche Auswirkungen sich ergeben, wenn der Haushalt auch in diesem Jahr nicht genehmigt werden würde.

Frau Stadtkämmerin Büker merkt an, dass eine Genehmigung in diesem Jahr nicht mehr erfolgen könne. Sie führt aus, dass u.a. die Jahresabschlüsse dem jeweiligen Haushaltsplan als Anlage beizufügen seien. So müsse der Jahresabschluss für das Jahr 2020 als Anlage zum Haushaltsplan für das Jahr 2022 beigefügt werden.

Der Jahresabschluss für 2019 sei fertiggestellt und der Jahresabschluss 2020 sei fast fertiggestellt.

Frau Stadtkämmerin Büker informiert für das kommende Jahr 2023 schon vorab, dass sich die Stadt den Großteil des Jahres in der vorläufigen Haushaltsführung befinden werde.

12. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner/innen anwesend.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 17:56 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 28. November 2022

Peter Hinze
Vorsitzender

Michelle Kruse
Schriftführerin